

Geschichte über Trunks und Rushori

Von blutiger-engel

Kapitel 6: ein hauch von World of warcraft

Doch Rushori antwortete nicht, sondern schaute nur weiter zum Mond.

"Was ist denn hör auf, diese Schutzposition ein zunehmen, ich mach doch nichts.", meinte die Hochelfe nur und schaute sich in See an der ihr Spiegelbild zeigte.

"Warum sehe ich jetzt so aus?", fragte sie sich nur verwirrt und schaute zu den anderen.

"Ist alles in Ordnung?", fragte Goku.

"Sicher Goku, ich seh auch so aus.", meinte Rushori sarkastisch und ging in ihr Zimmer.

"Was ist denn los?", fragte Goku noch mal nach und verwandelte sich in einen Super-Saiyajin, da er mit seinem Latain irgendwann auch am Ende war.

"Mit Rumschreien ist niemandem weitergeholffen.", sagte Rushori traurig und setzte sich an hinter die Tür.

"Das liegt warscheinlich an das Erbe was ihr im Blut liegt.", kam es von Uranai Baba, die urplötzlich wie aus dem nichts auftauchte.

"Was machst du denn hier?", fragte Chichi, die mittlerweile mit ihren Nerven am Ende war.

"Ich bin hier um euch zu warnen, das Volk von Rushori Großmutter, den Hochellfen, ist in Schwierigkeiten, die Träume die Rushori hatte in Laufe der 10 Jahren haben sich bewarheitet, wie bei deinem Vater Goku, er hat auch in die Zukunft sehen können.", sagte die alte Hexe und erzählte Goku und den anderen die ganze Geschichte.

"Also werden sie Rushori bald holen kommen.", meinte Trunks nur und wurde selbst etwas betrübt.

"Was ist denn mit dir los Trunks.", meinte Bulma nur.

"Ich weiß was los ist, mach dir keine Sorgen um Rushori, ihre Großmutter Vega lebt immer noch und wird vorerst auf sie achtgeben.", meinte die Hexe zu Trunks um ihn zu beruhigen.

"Verbring noch so viel zeit wie möglich mit ihr denn in einem Monat ist sie Weg.", meinte die Hexe und verschwand.

Das alles hatte Rushori mit an gehört und kam aus ihrem Zimmer.

Warum erst in einem Monat und was soll das ganze überhaupt?, dachte sie und schaute zu Goku, Trunks und Vegeta, um den Gespräch zu lauschen.

"Ich kenne den Namen Vega, der Berater meines Vaters hatte sich diese Hochelfe zu seiner Gefährtin gemacht. Aber ich frage mich warum ausgerechnet Rushori zu denen muss.", fragte sich Vegeta.

"Warscheinlich hat das eine Generation übersprungen.", kam es von Trunks.

"Gut möglich.", meinte Vegeta nur dazu.

Langsam platzte Rushori der Kragen und mischte sich ein.

"Na Prima.", kam es von Rushori.

"Was denn?", fragte Goku.

"Kann mir vielleicht jemand sagen, wie wir weiter in Kontakt stehen können, ich hab keine Lust mich in jemanden zu verlieben, wenn es eh keinen Sinn hat.", kam es von Rushori und flog wieder davon, in Richtung Wüste, wo der Palast der alten Hexe war.

"Rushori.", sagte Trunks nur ganz leise und wollte schon ihr schon hinter her fliegen.

"Das solltest du erst mal lassen.", sagte Vegeta, der gepeilt hat was mit seinem Sohn los war.

Doch Trunks hörte nicht wo zu auch und flog Rushori hinter her.

Derweile War Rushori schon bei Uranai Baba.

"Hexe Baba, komm raus!", schrie Rushori.

"Hast du mal auf die Uhr geschaut?", fragte die alte sie.

"Bla bla bla, was soll der Scheiß, warum soll ich nach Azeroth?", wollte Rushori wissen, da sie ein Gutes Recht hatte alles zu erfahren.

"Du musst dort deine Ausbildung zur Magierin und Priesterin absolvieren.", meinte Uranai Baba.

"Und warum seh ich so aus?", fragte sie.

"Weil deine Großmutter selbst eine Hochelfe war, das ist das Erbe deiner Mutter was durchschlägt.", antwortete die Alte.

"Also war alles eine Lüge oder wie?", fragte Rushori die noch mehr verwirrter war als vorher.

"Nein, deine Mutter hatte halt mehr von deinem Großvater, als von Vega und wurde als Saiyajin erzogen.", meinte eine fremde Stimme die Rushori nicht kannte.

"Wer seid ihr zeigt euch!", meinte Rushori und schaute hin und her.
Somit kam eine andere Hochelfe wie aus dem nichts zu Vorschein.

"Und ihr seid?", fragte Rushori genervt.

"Man nennt mich Vega.", meinte die fremde Hochelfe.

"Also bist du meine Großmutter oder wie, aber wenn ich fragen darf warum muss ich bei euch auf Azeroth diese Ausbildung machen, habt ihr nicht eigene Streitkräfte?", fragte Rushori und setzte sich auf die Bank.

"Doch schon aber es werden immer weniger von Zeit zu Zeit.", sagte sie.

"Und deswegen soll ich euch helfen und mit in die Schlacht zu ziehen, gegen Todesschwinge.", meinte Rushori.

"Wie ich sehe haben dich deine Träume aufgeklärt.", sagte sie.

"Ja, ich dachte schon ich sei verrückt geworden.", sagte Rushori.

Darauf hin fing Vega an zu lachen.

"Das bestimmt nicht mein Kind.", sagte sie.

"Aber warum jetzt erst? Ich meine ihr hättet mich doch auch vorher schon holen können.", sagte Rushori und nahm sich etwas von dem Herbei gezaubertem Wasser.

"Das war nicht möglich du musstest erst alle Attacken von dieser Welt lernen und stärker werden."

"Aber was wird aus meinen Freunden und meiner Familie, hier auf der Erde?", fragte Rushori als sie sah das Trunks gerade angeflogen kam.

"Es gibt viele Möglichkeiten.", sagte Vega und stand auf als Trunks auf sie zu kam.

"Trunks, das ist meine Großmutter, Großmutter das ist Trunks.", sagte Rushori, wobei sich Trunks verneigte.

"Das weiß ich, aber freut mich deine Bekanntschaft zu machen, wie ich sehe bist du ziemlich stark, ich glaube wenn du dein Training nicht vernachlässigt hättest würdest du eine große Unterstützung sein.", meinte Vega.

"Unterstützung bei was?", fragte Trunks Vega.

Somit zeigte Vega Trunks einen Spiegel, den Todesschwinge Zeigte, wie er die Welt der Hochelfen vollkommen verwüstet hatte und die ganze Welt durch einander brachte.

"Ach du scheiße.", meinte Trunks nur und schaute Rushori an.

"Und du wusstest davon?", fragte Trunks Rushori.

"Ja, deswegen bin ich nicht zur Ruhe gekommen.", meinte Rushori.

"Deswegen hattest du keine Pause gemacht mit deinem Training.", sagte Trunks.

"Ja genau, ich hab das zwar Goku alles telepathisch erzählt, doch er tat das nur als schlechten Traum hin.", sagte Rushori.

"Ach ja, Rushori ich wollte dir und Trunks noch was zeigen.", meinte Vega die sich eingemischt hatte.

"Und das wäre?", fragten beide gleichzeitig.

"Kommt einfach mit.", meinte Vega und ging voraus in einen Raum wo ein Teleport stand.

"Also wegen im Kontakt bleiben und so, wenn die Ausbildung anfängt könnt ihr euch jeder Zeit besuchen. Aber vielleicht willst du und Goten auch eine Ausbildung zu Kriegerern machen, soll aber nicht heißen das ihr nichts drauf habt ihr könnt eure Ki-Attacken jeder Zeit verwenden und lernt dabei wie man mit dem Schwert umgeht, z.B. das was du von Tapis bekommen hattest.", erklärte Vega.

"Darüber muss ich noch nachdenken aber ich glaube daraus wird nichts.", meinte Trunks.

"Warum denn nicht, das würde dir auch mal ganz gut tun.", kam es von Vegeta der seinem Sohn nachgeflogen ist.

"Du kennst Mutter, ich soll die Uni besuchen damit ich die Firma übernehmen kann.", sagte Trunks.

"Musst du wissen, mehr als anbieten kann ich es euch nicht.", meinte Vega nur und

schaute zu Rushori, die wieder auf ihrer Panflöte spielte und somit alles verarbeitet.

"Lass gut sein Vega, man kann niemanden zu etwas zwingen, was man nicht will.", sagte Rushori.

"Dann willst du deine Ausbildung antreten?", fragte Vega.

"Muss ja wohl, wenigstens einer der die Rasse der Saiyajins und die der Hochelfen vertritt.", meinte Rushori nur und verwandelte sich wieder zurück in einen Saiyajin, da schon der Morgen graute.

"Die Allianz zwischen beiden Völkern wird wieder aufleben wie schön.", meinte Vega nur und umarmte Rushori.

"Aber wo waren denn die Hochelfen, wo das mit den Planeten der Saiyajins passierte?", fragte Rushori.

"Wir konnten es nicht damals hatte die Geisel und vollkommen in der Mangel und dann die Geschichte mit dem Sonnenbrunnen, aber das erzähl ich dir ein anderes mal.", sagte Vega und schaute sich den Sonnenaufgang an.

"Wie schön, aber wie dem auch sei ich hab eine Audienz, beim Lordregenden von Silbermond, also wir sehen uns nächsten Monat.", sagte Vega und verschwand durch den Teleport.